

Wuppertal, 15. April 2024

Pressemitteilung

Impulse Theater Festival: Marina Davydova erzählt mit MUSEUM OF UNCOUNTED VOICES von den territorialen und ideologischen Umbrüchen der ehemaligen Sowjetunion

Sehr geehrte Damen und Herren, sehr geehrte Redaktionen,

der Vorverkauf für das Impulse Theater Festival 2024 ist am 4. April gestartet. Das Festival des NRW KULTURsekretariats findet in diesem Jahr vom 29. Mai bis zum 9. Juni statt.

Erstmals präsentiert das Impulse Theater Festival in diesem Jahr mit **MUSEUM OF UNCOUNTED VOICES** von **Marina Davydova** eine SHOWCASE-Produktion in der **Bundeskunsthalle in Bonn**. Die Arbeit, die im Rahmen des **LIVE-ARTS**-Programms der Bundeskunsthalle zu sehen sein wird, erzählt in einem begehbaren Bühnenbild die blutige Geschichte des Gebiets, auf dem sich im 20. Jahrhundert die Sowjetunion befand. Das Publikum erlebt einen herausfordernden Schnelldurchlauf durch fast tausend Jahre, unzählige Grenzverschiebungen und bewegende Lebensläufe bis hin zur persönlichen Geschichte von Marina Davydova selbst, die sich nach dem Angriffskrieg Russlands zurzeit bereits das zweite Mal auf der Flucht befindet.

Die Konflikte zwischen ehemaligen Sowjetrepubliken – Ukraine, Belarus, Georgien, Aserbaidschan und Armenien – werden aus verschiedenen Richtungen beleuchtet. Das Publikum kann die lebendige Ausstellung immer wieder betreten und selbst einen Blick die Objekte werfen, deren Geschichten hier erzählt wird: Kronjuwelen, Trachten, Landkarten oder auch Fotos von Revolutionären. Immer wieder sind neue Stimmen und neue Perspektiven zu hören: Von den Ansprachen des größtenwahnsinnigen Russlands bis hin zum Monolog der Schauspielerin, die aus dem Leben von Marina Davydova erzählt. Geboren als Tochter eines Armeniers in Baku floh Davydova 1990 vor einem antiarmenischen Pogrom aus Aserbaidschan, im Februar 2022 dann als russische Kriegsgegnerin aus Moskau.

In fünf Kapiteln zeigt MUSEUM OF UNCOUNTED VOICES eindrucksvoll, warum sich um die Grenzen der ehemaligen Sowjetunion Konflikte gebildet haben, die Pulverfässern gleichen. Dabei wird deutlich, wieso Geschichtsschreibung ein so schwieriges Unterfangen ist – und wieso es hier keine Gewissheiten gibt.

Das Impulse Theater Festival gilt als die wichtigste Plattform für das Freie Theater im deutschsprachigen Raum. Für den **SHOWCASE** 2024 wurden aus über 300 gesichteten Arbeiten der Freien Szene neun herausragende und herausfordernde Produktionen des vergangenen Jahres ausgewählt. Der Großteil der Künstler*innen ist erstmals bei den Impulsen vertreten.

Das gesamte Programm des Impulse Theater Festivals finden Sie jetzt auf [impulsefestival.de](https://www.impulsefestival.de).
Tickets können ebenfalls [über unsere Website](#) gebucht werden.

Zur Reservierung von Pressekarten wenden Sie sich bitte an Ann-Charlotte Günzel
(guenzel@impulsefestival.de). Zur honorarfreien Verwendung freigegebene Fotos finden
Sie im Pressebereich auf unserer Homepage.

Kontakt für redaktionelle Rückfragen

Ann-Charlotte Günzel

Presse Impulse Theater Festival 2024

guenzel@impulsefestival.de

+49 162 208 63 16

Kontakt NRW KULTURsekretariat

Susanne Lenz

Presse- und Öffentlichkeitsarbeit

lenz@nrw-kultur.de

+49 202 698 27 211

[Zur honorarfreien Veröffentlichung freigegebene Pressefotos finden Sie hier.](#)

Das Impulse Theater Festival 2024 wird veranstaltet und gefördert vom NRW KULTURsekretariat,
gemeinsam mit den Städten Köln, Düsseldorf und Mülheim an der Ruhr, in Kooperation mit der
studiobühneköln, dem FFT Düsseldorf und dem Ringlokschuppen Ruhr.

Das Festival wird maßgeblich gefördert durch das Ministerium für Kultur und Wissenschaft des
Landes Nordrhein-Westfalen, die Kunststiftung NRW und die Beauftragte der Bundesregierung für
Kultur und Medien.

Veranstalter



Gefördert durch

Ministerium für
Kultur und Wissenschaft
des Landes Nordrhein-Westfalen



Kunststiftung
NRW



Die Beauftragte der Bundesregierung
für Kultur und Medien